



**Amt / Abt.:** 62/624  
**Az.:**  
**Datum:** 30.10.2015  
**Drucksache:** 8-030/2015  
**TOP:** Ö06

**Vorlage für:**  
Werkausschuss GTL  
---

**am:**  
11.11.2015

**öffentliche Sitzung**

| <b>Betreff:</b>  | <b>Sachverhalt in der Anlage</b> |
|--|----------------------------------|
| Baumzustandsbericht und Entwicklung des Stadtgrüns                               |                                  |
| <b>Beschluss-Vorschlag:</b><br>Der Werkausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis. |                                  |

einmalig

laufend

Finanzielle Auswirkungen:  
Mittel stehen zur Verfügung

Haushaltsstelle

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

**1. Original-Ausfertigung zurück an federführendes Amt (Kopiervorlage)**

Amt 62/624  
Gf

Dem  
**Werkausschuss GTL**  
in **öffentlicher** Sitzung  
vorgelegt

## **Baumzustandsbericht und Entwicklung des Stadtgrüns**

### **SACHVERHALT**

#### **1. Baumzustandsbericht**

##### **1.1 Allgemeiner Zustand**

Der Sommer wird vielen von uns noch länger in Erinnerung bleiben. So war das Wetter im Wesentlichen von 3 Hitzewellen geprägt, welche im Juli und Anfang und Ende August auftraten.

Durch extreme Hitzeperioden geraten die Bäume in einen „Trockenstress“, der zur Folge hat, dass das Laub frühzeitiger abgeworfen wird, es zu Wachstumsstörungen kommt oder die Bäume absterben.

Stadt- und Straßenbäume sind hohen Belastungen ausgesetzt, die Flächen über den Wurzeln sind zum Großteil versiegelt. Wasser kann nur schwer versickern. Oft ist der Wurzelraum in der Erde durch Leitungen, Randsteine und sonstige bauliche Einrichtungen beschränkt. Hinzu kommt, dass die Bäume durch Schadstoffe geschädigt bzw. belastet werden. Im Winter schädigen Streusalze die Bäume und verringern die Verfügbarkeit der Nährstoffe. Das ganze Jahr über belasten Schwermetalle aus Autoabgasen und Reifenabrieb den Boden.

Längere Trockenphasen im Jahr oder extreme Hitzeperioden, wie in diesem Sommer, verschärfen die Situation für die Bäume.

Wie werden die Straßenbäume in Zukunft reagieren?

Was kann für ihre Erhaltung getan werden?

Welche Standorte und welche Baumarten sind für Ersatz- und Neupflanzungen in Zukunft noch geeignet?

Alle diese Fragen wird die GTL in Zukunft immer mehr beschäftigen, um den einzigartigen Baumbestand der Stadt Lindau in seiner Struktur zu erhalten.

Kurze, heftige Regenfälle helfen den Bäumen nicht, da das Wasser kaum versickert. Eine zentrale Frage für die Zukunft lautet: „Wie bringen wir das Wasser effektiver an die Pflanze?“ Möglichkeiten wie Tröpfchenbewässerung, Wassersäcke oder Bodensubstrate mit besserer Speicherfähigkeit werden wir in Zukunft ausprobieren und auf ihre Tauglichkeit für unsere Verhältnisse testen. Welche Baumarten sich in Zukunft als klimatauglich erweisen werden, ist eine weitere spannende Frage, für die es keine abschließende Ant-

wort gibt. Einzig die Artenvielfalt führt dazu, dass es durch Krankheiten und Schädlinge nicht zu größeren Lücken im Stadtgebiet kommt. Früher wurden Bäume auch in der Stadt mehrere hundert Jahre alt. Neugepflanzte Bäume hingegen werden je nach Standort nur noch 40 bis 80 Jahre erreichen.

## 1.2 Baumpflege, Fällungen, Ersatzpflanzungen

Kronensicherungen finden im Bereich der Baumpflege Verwendung und dienen zur Sicherung von Baumkronen oder von einzelnen Ästen unter Berücksichtigung der natürlichen Form des Baumes. Dadurch werden etwaige Schadstellen an Bäumen gesichert und die Verkehrssicherheit an stark genutzten Anlagen gewährleistet. Im Stadtgebiet Lindau sind ca. 160 Bäume durch eine Kronensicherung stabilisiert. Nach einer eingehenden Untersuchung in diesem Jahr wurde festgestellt, dass ein Großteil der Sicherungen überaltert ist, bzw. nicht mehr dem Stand der Technik entspricht. Die erforderlichen Maßnahmen wurden nach Prioritäten eingestuft und werden in den kommenden 12 Monaten ausgeführt.

Baumpflegemaßnahmen und Arbeiten zur Gewährleistung der Verkehrssicherheit haben oftmals die Belange des Naturschutzes nicht ausreichend berücksichtigt. Durch das Bundesnaturschutzgesetz/ Artenschutz wird es hier zu einem Wandel kommen. Hierbei sind allerdings auf Grund der Verkehrssicherungspflicht die Möglichkeiten bei Bäumen in Landschaftsschutz-, Naturschutzgebieten und wenig besuchten Parks vielfältiger als bei Bäumen in stark besuchten Grünanlagen und an Straßenbäumen. Der Erhalt stadtbildprägender alter Bäume, „sterbende“ Bäume für den Artenschutz und Neupflanzungen für eine zukunftsfähige Durchgrünung werden das Bild des Stadtgrüns in Lindau in den nächsten Jahren prägen.

Auch in diesem Winterhalbjahr müssen Bäume für Baumaßnahmen und aus Gründen der Verkehrssicherheit gefällt werden.

### Baumaßnahme „Turnhalle Reutin“ (12 Stück):

Die Turnhalle wird im kommenden Jahr saniert und die Bäume rund um die Halle stehen zu nahe an der Fassade und können so nicht gehalten werden.

### Baumaßnahme „Von-Behring-Straße“ (2 Stück):

Die Eschen haben Vorschäden und sind durch Grabungsarbeiten für eine neue Zufahrt nicht mehr zu halten.

Die Stadtgärtnerei hat sich erstmals entschlossen, die zu fällenden Bäume in ihrer Größe und vom Standort her zu unterscheiden, um die Auswirkungen auf den Baumbestand detaillierter darzustellen. In der Fäll-Liste sind jeweils der Standort, die Baumnummer, die Baumart, Größenangaben und der Grund für die Fällung angegeben.

Verkehrssicherheit | Großbäume ab 60 cm Stammumfang, Einzelstand (21 Stück)

Verkehrssicherheit | Kleinbäume, Einzelstand (12 Stück)

Verkehrssicherheit | Fällungen und Verjüngung im Bestand (ca. 42 Stück)

Insgesamt stehen in diesem Jahr 75 Bäume auf der Liste, vom letzten Jahr kommen noch 18 Bäume dazu.

Wie vorab bereits erwähnt, erreichen viele Bäume im innerstädtischen Bereich nicht mehr ihr normales Alter und beginnen schneller zu vergreisen. Für die Zukunft brauchen wir Standorte mit verbesserten Bodenverhältnissen und Baumarten, die den Klimawan-

del mit seinen Extremerscheinungen besser widerstehen. Für jeden Platz und jede Straße auf der Insel überprüft die Stadtgärtnerei die Vitalität der Bäume und wird dann in den nächsten Jahren Neupflanzungen durchführen.

Ziel ist, bis zur Gartenschau 2021 den vergreisten Baumbestand auf der Insel im Fußgängerbereich zu erneuern.

## **2. Entwicklung des Stadtgrüns aus Sicht der GTL**

Lindau hat einen Uferweg rund um die Insel und am Festland vom Lindenhofpark im Westen bis zum Uferpark Wäsen im Osten, kleine und große Parkanlagen, Auenbereiche, grüne Höhenzüge (Drumlins) und ca. 20.000 Park- und Straßenbäume. Aus der Vogelperspektive würde man unter all diesem Grün kaum 25.000 Einwohner vermuten. Auf der anderen Seite wurde durch das ISEK ein Wohnungsbedarf für die nächsten Jahre festgestellt. Ökologisch verträglich gelingt es nur durch Verdichtung, denn Verdichtung bedeutet weniger Flächenverbrauch, weniger Verkehr und mehr Effizienz der urbanen Infrastrukturen. Aber in einer verdichteten Stadt stellt sich auch die Frage nach dem Stadtgrün neu!

Und da ist es umso wichtiger, mit den Freiflächenkonzepten Insel und Festland strukturiert die richtigen Antworten auf die Veränderungen in der Stadt zu geben. Ziel des Freiflächenkonzeptes Insel ist, den vorhandenen Inselrundweg mit seinen Parks und Schanzen zu einem „Ring aus Inselgärten“ weiterzuentwickeln, die Beziehung zum See zu stärken und weitere nutzbare Grünflächen, vor allem im Westteil der Insel, auf ehemaligen Bahn- und Parkplatzflächen zu realisieren!

Durch die erfolgreiche Bewerbung zur Gartenschau 2021 kann und wird es uns gelingen, die Freiflächen rund um die Insel neu zu konzipieren und durch unterschiedliche Angebote, wie Zugänge zum Wasser, Spiel- und Sportanlagen, Ruhe und Erholung, Veranstaltungen usw. den Nutzungswünschen von Lindauern und ihren Gästen anzupassen. Eine Gartenschau ist nicht nur eine „Baustelle“ oder „Blümchenschau“, sondern ein Prozess, der nur durch die Teilnahme vieler Mitbürger, Ihrer Ideen und Ihrer Kompromissfähigkeit gelingen kann. Mit dem Wettbewerb im Jahr 2016 wird hier schon ein erster großer Schritt getan.

Lindau besteht aber nicht nur aus der Insel, sondern auch aus dem Festland. Mit dem Freiflächenkonzept Festland, das in diesem Jahr im Rahmen des ISEK erstellt wird, sollen Defizite und Chancen herausgearbeitet werden, die dem Festland mehr Aufenthaltsqualität abseits vom Bodenseeufer zukommen lassen sollen. Die landschaftliche Verbindung vom Ufer über Auenbereiche und Höhenzüge zu den Drumlins, wie z.B. Hoyerberg oder Entenberg im Hinterland und die Aufwertung der Stadtteilplätze soll ein unkontrolliertes Zusammenwachsen des Siedlungsraumes verhindern und die Wohnqualität auf dem Festland aufwerten.

Der Begriff „Gartenstadt“ hat sich in Lindau in den letzten 100 Jahren stark gewandelt, umso wichtiger ist es heute, noch vorhandene Elemente herauszuarbeiten und für die Zukunft zu erhalten. Ein Thema ist die Gartendenkmalpflege mit dem herausragenden Lindenhofpark, wo die Grundzüge dieses Landschaftsparks unter Berücksichtigung der heutigen öffentlichen Nutzung wieder herausgearbeitet werden sollen. Ein wichtiger Aspekt dabei ist auch die Präsentation der Gesamtstadt Lindau zur Gartenschau und nicht nur der Bereich der Insel. Ein weiteres Thema ist der Naturschutz im Osten der Stadt zwischen Ladestraße und Landesgrenze. Bebauung südlich der Gleise im Bereich Berliner Platz, ein neuer Übergang, Ausbau des Eichwaldbades, Aufbau neuer Infrastruktur usw. werden diesen Bereich stark verändern und effektiver Naturschutz wird nur durch intelligente Lösungen und besucherlenkende Maßnahmen möglich sein. Im Projekt „Frei-

flächenkonzept Festland“ werden die Ziele und Maßnahmen für die nächsten Jahre festgelegt.

Im Zuge der Gartenschau 2021 ist Lindau auch Teil der landkreisweiten Aktivregion Stadt-Land-See (IRE). Über das EFRE-Förderprogramm sollen ca. 3,0 Mio. € als Förderung für Projekte in den Landkreis fließen (EFRE=EU-Programm zur Förderung des ländlichen Raumes). Gefördert werden soll die Zusammenarbeit zwischen den Kommunen, d.h. die Stadt Lindau kann mit einer zusätzlichen Förderung der Gartenschau rechnen und interessierte Landkreiskommunen beteiligen sich 2021 mit sogenannten Satellitenprojekten.

Neben dem landkreisweiten Bezug der Gartenschau ist auch eine internationale Zusammenarbeit mit den Vorarlberger Nachbargemeinden möglich, die aber erst noch geprüft werden muss.

Das Großprojekt „Gartenschau 2021“ erfordert heute schon eine optimale Zusammenarbeit aller Organisationseinheiten der Stadt. Die Auflösung des Parkplatzes auf der westlichen Insel und die Verwirklichung der Achse Unterführung Langenweg - Zwanziger Straße - Thierschbrücke - sind unmittelbar die Voraussetzung für eine erfolgreiche Gartenschau. Projekte, wie Römerschanze, Seehafen, Altstadtplätze usw. stehen auf der Agenda. Was sich letztlich bis 2021 verwirklichen lässt, hängt vom zeitlichen Rahmen und den finanziellen Möglichkeiten ab.

Mit unseren Mitarbeitern diskutieren wir heute schon, wie die GTL im Rahmen ihrer Pflege- und Unterhaltsmaßnahmen dazu beitragen können, die Freiflächen auf der Insel und an markanten Plätzen auf dem Festland in einem neuen Licht erscheinen zu lassen. Wie im Betrieb, so wünschen wir uns auch vom Stadtrat und der Bevölkerung ein neues Wir-Gefühl und eine positive Aufbruchsstimmung.

**Beschlussvorschlag:**

**Der Werkausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.**

Lindau, den 30.10.2015

Meinrad Gfall  
Fachbereichsleiter Stadtgärtnerei

**Anlage**  
Fäll-Liste

Fäll-Liste 2015/2016 - GTL/Stadtgärtnerei  
Baustelle Turnhalle Reutin

| Lfd-Nr. | Stadtteil  | Grünfläche    | Arbo-Tag | Baumart                | Höhe/m | Stammumfang/cm | Ersatz<br>Ja/Nein                         |
|---------|------------|---------------|----------|------------------------|--------|----------------|---|
| 1       | Oberreutin | Schule Reutin | 9063     | Feldahorn              | 18     | 180            | >>> nach Fertigstellung der Baustelle <<< |
| 2       | Oberreutin | Schule Reutin | 9064     | Feuerahorn             | 8      | 60             |   |
| 3       | Oberreutin | Schule Reutin | 9065     | Hainbuche              | 15     | 150            |   |
| 4       | Oberreutin | Schule Reutin | 9066     | Hainbuche              | 15     | 150            |   |
| 5       | Oberreutin | Schule Reutin | 9067     | Japanischer Kuchenbaum | 8      | 60             |   |
| 6       | Oberreutin | Schule Reutin | 9069     | Feuerahorn             | 10     | 60             |   |
| 7       | Oberreutin | Schule Reutin | 9071     | Serbische Fichte       | 18     | 120            |   |
| 8       | Oberreutin | Schule Reutin | 9074     | Birke                  | 20     | 150            |   |
| 9       | Oberreutin | Schule Reutin | 9075     | Bergahorn              | 18     | 150            |   |
| 10      | Oberreutin | Schule Reutin | 9076     | Feldahorn              | 18     | 150            |   |
| 11      | Oberreutin | Schule Reutin | 9077     | Feldahorn              | 18     | 120            |   |
| 12      | Oberreutin | Schule Reutin | 9078     | Feldahorn              | 15     | 120            |   |

Lindau, 29.10.2015

Meinrad Gfall

Leiter der Stadtgärtnerei

Fäll-Liste 2015/2016 - GTL/Stadtgärtnerei  
Baustelle Von-Behring-Straße

| Lfd-Nr. | Stadtteil | Grünfläche         | Arbo-Tag | Baumart | Höhe/m | Stammumfang/cm | Grund der Fällung                         | Ersatz<br>Ja/Nein |
|---------|-----------|--------------------|----------|---------|--------|----------------|---|-------------------|
| 1       | Reutin    | Von-Behring-Straße | 10521    | Esche   | 15     | 160            | neue Brückenzufahrt zum<br>GWG-Grundstück | ja                |
| 2       | Reutin    | Von-Behring-Straße | 10519    | Esche   | 15     | 170            |   | ja                |

Lindau, 29.10.2015

Meinrad Gfall

Leiter der Stadtgärtnerei

Fäll-Liste 2015/2016 - GTL/Stadtgärtnerei  
Verkehrssicherheit - Großbäume ab 60 cm Stammumfang

| Lfd-Nr. | Stadtteil    | Grünfläche                         | Arbo-Tag            | Baumart          | Höhe/m  | Stamm-<br>umfang/cm | Grund der Fällung   | Ersatz<br>Ja/Nein |
|---------|--------------|------------------------------------|---------------------|------------------|---------|---------------------|---|-------------------|
| 1       | Aeschach     | Friedhof<br>Aeschach               | 5593                | Scheinzypresse   | 18      | 60                  | absterbend  | nein              |
| 2       | Aeschach     | Friedhof<br>Aeschach               | 5394                | Serbische Fichte | 18      | 90                  | Baum ist von Käfer befallen mit Vitalität 5.  | ja                |
| 3       | Aeschach     | Friedhof<br>Aeschach               | 5393                | Serbische Fichte | 20      | 120                 | Baum ist durch Käferbefall komplett<br>abgestorben.   | nein              |
| 4       | Aeschach     | Ludwig-Kick-Str./Ecke<br>Senftenau | 5688                | Birne            | 10      | 120                 | Der Baum ist mit Vitalität 5 fast<br>abgestorben.   | ja                |
| 5       | Aeschach     | Stadtgärtnerei                     | 3600                | Fichte           | 30      | 330                 | abgestorben   | nein              |
| 6       | Insel        | Linggstraße                        | 2186                | Vogelbeere       | 7       | 70                  | abgestorben   | ja                |
| 7       | Insel        | Pausenbereich<br>Freie Schule      | 1164                | Scheinakazie     | 10      | 80                  | Baum durch Hallimasch befallen,<br>nicht mehr verkehrssicher.   | ja                |
| 8       | Insel        | Bahndamm                           | 2238                | Linde            | 12      | 120                 | abgestorben   | nein              |
| 9       | Giebelbach   | Toskana<br>Verwaltungsparkplatz    | 7194                | Bergahorn        | 22      | 240                 | Zwiesel gerissen,<br>nicht mehr verkehrssicher.   | ja                |
| 10      | Giebelbach   | Toskana<br>Verwaltungsparkplatz    | 7193                | Fichte           | 22      | 210                 | Durch die Freistellung ist die Fichte<br>nicht gewohnte Windlasten ausgesetzt.<br>Ausbruchgefahr  | nein              |
| 11      | Oberreutin   | Mini Maxi                          | 9113                | Blauglockenbaum  | 8       | 150                 | angefaulte Wurzelanläufe  | ja                |
| 12      | Eichwald Bad | Liegewiese                         | 15027<br>+<br>15025 | Ulme             | 14<br>5 | 150<br>Strauch      | Die Ulme ist vom Ulmensplintkäfer befallen<br>und weist eine Vitalität von 4-5 auf, wird mit<br>strauchartiger Nachbarulme zum Schutz der<br>anderen Ulmen gefällt. | ja                |



Fäll-Liste 2015/2016 - GTL/Stadtgärtnerei  
Verkehrssicherheit - Großbäume ab 60 cm Stammumfang

| Lfd-Nr. | Stadtteil    | Grünfläche                                   | Arbo-Tag | Baumart     | Höhe/m | Stamm-<br>umfang/cm | Grund der Fällung                              | Ersatz<br>Ja/Nein |
|---------|--------------|--|----------|-------------|--------|---------------------|--|-------------------|
| 13      | Eichwaldstr. | Wäsen, an der Straße                         |          | Douglasie   | 28     | 245                 | abgestorben                                    | nein              |
| 14      | Eichwaldstr. | Wäsen, an der Straße                         |          | Fichte      | 28     | 215                 | abgestorben                                    | nein              |
| 15      | Eichwaldstr. | Wäsen, an der Straße                         |          | Fichte      | 28     | 210                 | abgestorben                                    | nein              |
| 16      | Eichwaldstr. | Wäsen, an der Straße                         |          | Fichte      | 28     | 260                 | abgestorben                                    | nein              |
| 17      | Zech         | Robert-Bosch-Str.<br>Kläranlage/Grünstreifen | 12664    | Birne       | 8      | 150                 | Zwiesel gerissen,<br>nicht mehr verkehrssicher | ja                |
| 18      | Oberreutin   | Friedhof Reutin                              |          | Fichte      | 12     | 50                  | abgestorben                                    | ja                |
| 19      | Insel        | Stadtgarten                                  | 1803     | Silberahorn | 26     | 330                 | Zwiesel gerissen,<br>nicht mehr verkehrssicher | ja                |
| 20      | Oberreutin   | Schulstraße                                  | 9120     | Spitzahorn  | 20     | 210                 | absterbend                                     | nein              |
| 21      | Oberreutin   | Schulstraße                                  | 9126     | Spitzahorn  | 12     | 210                 | absterbend                                     | nein              |

Lindau, 29.10.2015

Meinrad Gfall

Leiter der Stadtgärtnerei

Fäll-Liste 2015/2016 - GTL/Stadtgärtnerei  
Verkehrssicherheit - Kleinbäume

| Lfd-Nr. | Stadtteil   | Grünfläche         | Arbo-Tag | Baumart    | Höhe/m | Stamm-<br>umfang/cm | Grund der Fällung  | Ersatz<br>Ja/Nein |
|---------|-------------|--------------------|----------|------------|--------|---------------------|--|-------------------|
| 1       | Insel       | Wiese Wund         | 1076     | Götterbaum | 5      | 30                  | Sturmschaden   | ja                |
| 2       | Insel       | Paradiesplatz      | 2158     | Apfeldorn  | 5      | 55                  | abgestorben  | ja                |
| 3       | Ach         | Köchlinweiher      | 8148     | Roteiche   | 6      | 50                  | abgestorben  | ja                |
| 4       | Ach         | Kemptener Straße.  | 8134     | Mehlbeere  | 8      | 50                  | Baum einseitig abgestorben,<br>Pilzfruchtkörper            | ja                |
| 5       | Ach         | Senftenau          | 5713     | Apfelbaum  | 8      | 50                  | Vitalität 5, nicht erhaltenswert                           | ja                |
| 6       | Ach         | Senftenau          | 5715     | Apfelbaum  | 8      | 45                  | Vitalität 5, nicht erhaltenswert                           | ja                |
| 7       | Ach         | Senftenau          | 5718     | Apfelbaum  | 8      | 45                  | Vitalität 5, nicht erhaltenswert                           | ja                |
| 8       | Ach         | Senftenau          | 5719     | Apfelbaum  | 8      | 45                  | Vitalität 5, nicht erhaltenswert                           | ja                |
| 9       | Eichwaldbad | Parkplatz          | 15261    | Erle       | 12     | 40                  | Sämling mit ungünstiger Wuchsform,<br>nicht erhaltenswert. | nein              |
| 10      | Zech        | Von-Behring-Straße | 12666    | Wildbirne  | 5      | 50                  | abgestorben  | ja                |
| 11      | Zech        | Von-Behring-Straße | 12667    | Wildbirne  | 5      | 40                  | abgestorben  | ja                |
| 12      | Zech        | Von Behring-Straße | 12603    | Wildbirne  | 8      | 55                  | abgestorben  | nein              |

Lindau, 29.10.2015

Meinrad Gfall

Leiter der Stadtgärtnerei

Fäll-Liste 2015/2016 - GTL/Stadtgärtnerei  
Verkehrssicherheit - offene Fällungen aus der Fäll-Liste 2014/2015

| Lfd-Nr. | Stadtteil | Grünfläche           | Arbo-Tag | Baumart            | Höhe/m | Stamm-<br>umfang/cm | Grund der Fällung                                 | Ersatz<br>Ja/Nein |
|---------|-----------|----------------------|----------|--------------------|--------|---------------------|---|-------------------|
| 1       | Aeschach  | Friedhof<br>Aeschach | 4524     | Erle               | 27     | 180                 | Zwiesel eingerissen,<br>nicht mehr verkehrssicher | nein              |
| 2       | Aeschach  | Friedhof<br>Aeschach | 4521     | Erle               | 27     | 180                 | Zwiesel eingerissen,<br>nicht mehr verkehrssicher | nein              |
| 3       | Ach       | Sportstadion         | 8287     | Kaukasus-Fichte    | 15     | 180                 | Käferbefall                                       | ja                |
| 4       | Ach       | Sportstadion         | 8289     | Stech-Fichte       | 8      | 70                  | Käferbefall                                       | ja                |
| 5       | Ach       | Sportstadion         | 8290     | Kaukasus<br>Fichte | 22     | 210                 | Käferbefall                                       | ja                |
| 6       | Ach       | Sportstadion         | 8291     | Rotfichte          | 20     | 210                 | Käferbefall                                       | ja                |
| 7       | Ach       | Sportstadion         | 8292     | Rotfichte          | 25     | 230                 | Käferbefall                                       | ja                |
| 8       | Ach       | Sportstadion         | 8293     | Rotfichte          | 25     | 240                 | Käferbefall                                       | ja                |
| 9       | Ach       | Sportstadion         | 8294     | Rotfichte          | 25     | 180                 | Käferbefall                                       | ja                |
| 10      | Ach       | Sportstadion         | 8295     | Rotfichte          | 25     | 210                 | Käferbefall                                       | ja                |
| 11      | Ach       | Sportstadion         | 8296     | Rotfichte          | 25     | 210                 | Käferbefall                                       | ja                |
| 12      | Ach       | Sportstadion         | 8297     | Rotfichte          | 22     | 210                 | Käferbefall                                       | ja                |

Fäll-Liste 2015/2016 - GTL/Stadtgärtnerei  
Verkehrssicherheit - offene Fällungen aus der Fäll-Liste 2014/2015

| Lfd-Nr. | Stadtteil | Grünfläche   | Arbo-Tag | Baumart   | Höhe/m | Stamm-<br>umfang/cm | Grund der Fällung | Ersatz<br>Ja/Nein |
|---------|-----------|--------------|----------|-----------|--------|---------------------|-------------------|-------------------|
| 13      | Ach       | Sportstadion | 8298     | Rotfichte | 22     | 150                 | Käferbefall       | ja                |
| 14      | Ach       | Sportstadion | 8299     | Rotfichte | 20     | 180                 | Käferbefall       | ja                |
| 15      | Ach       | Sportstadion | 8300     | Rotfichte | 22     | 150                 | Käferbefall       | ja                |
| 16      | Ach       | Sportstadion | 8301     | Rotfichte | 25     | 200                 | Käferbefall       | ja                |
| 17      | Ach       | Sportstadion | 8302     | Rotfichte | 25     | 240                 | Käferbefall       | ja                |
| 18      | Ach       | Sportstadion | 8303     | Rotfichte | 25     | 240                 | Käferbefall       | ja                |

Lindau, 29.10.2015

Meinrad Gfall

Leiter der Stadtgärtnerei

Fäll-Liste 2015/2016 - GTL/Stadtgärtnerei  
Verkehrssicherheit - Fällungen und Verjüngung im Bestand

| Lfd-Nr. | Stadtteil | Grünfläche             | Arbo-Tag     | Baumart      | Höhe/m | Stamm-<br>umfang/cm | Grund der Fällung                            | Ersatz<br>Ja/Nein   |      |
|---------|-----------|------------------------|--------------|--------------|--------|---------------------|--|---|------|
| 1       | Reutin    | Bolzplatz Auenstraße   | 10172        | Weide        | 10     | 15                  | Gefahr durch Kronenausbruch                  | nein  |      |
| 2       | Reutin    | Bolzplatz Auenstraße   | 10173        | Weide        | 10     | 90                  |  | nein  |      |
| 3       | Reutin    | Heuried-Verbindungsweg | ca. 30 Stück | Mischbestand | > 10   | 40 - 210            | Bäume sind abgestorben,<br>umsturzgefährdet. | nein  |      |
| 4       | Zech      | Tierheim Zufahrt       |              | Weide        | 28     | 210                 | abgestorben                                  | nein  |      |
| 5       | Zech      | Tierheim Zufahrt       |              | Weide        | 28     | 210                 |  | nein  |      |
| 6       | Zech      | Tierheim Wildgehege    |              | Weide        | 12     | 120                 |  | ja  |      |
| 7       | Zech      | Tierheim Wildgehege    |              | Weide        | 12     | 120                 |  | ja  |      |
| 8       | Zech      | Wiese                  |              | Esche        | 15     | 135                 |  | ja  |      |
| 9       | Zech      | Wiese                  |              | Esche        | 15     | 135                 |  | ja  |      |
| 10      | Zech      | Wiese                  |              | Esche        | 15     | 135                 |  | ja  |      |
| 11      | Zech      | Hundezwinger           |              | Kastanie     | 12     | 180                 |  | Früchte sind nach Verzehr eine<br>gesundheitliche Gefahr für die Tiere. | ja   |
| 12      | Zech      | Hundezwinger           |              | Kirsche      | 12     | 170                 |  |   | ja   |
| 13      | Zech      | Leiblachdamm           |              | Esche        | 26     | 230                 |  | abgestorben   | nein |

Lindau, 29.10.2015

Meinrad Gfall

Leiter der Stadtgärtnerei